



Bezirksorganisation Wieden

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 12. Dezember 2019 stellt der Klub der sozialdemokratischen Bezirksrätinnen und Bezirksräte nachstehenden

ANTRAG

betreffend

„Coole Straße“ auf der Wieden

Die Bezirksvertretung Wieden ersucht die zuständige Vizebürgermeisterin und amtsführende Stadträtin Birgit Hebein auf Grundlage der im Sommer vorgestellten Hitzekarte um Prüfung, in welchen Teilen des Bezirks ein besonderer Bedarf an der Umsetzung einer „coolen Straße“ bestünde, um die Grundlagen für eine Entscheidungsfindung zu schaffen.

Begründung

Im Sommer 2019 fanden in drei Bezirken Wiens, darunter auch im benachbarten dritten Bezirk, Pilotversuche hinsichtlich des Projekts „Coole Straße“ statt. Dabei wurden beschattete Straßenräume im Nahebereich städtischer Hitzeinseln durch die Ausstattung mit Nebelduschen, Straßenmöbeln etc. für nachbarschaftliche Aktivitäten freigegeben. Auch auf der Wieden besteht Interesse an der Schaffung solcher nachbarschaftsorientierten Freiräume. Neben der Prüfung der Eignung möglicher Standorte, wie z.B. der Waltergasse zwischen Schaumburgergasse und Graf-Starhemberg-Gasse, ist für eine Entscheidungsfindung aber auch wesentlich, ob sich aufgrund der wissenschaftlichen Erhebungen zur Erstellung der Hitzekarte in Wien Bezirksteile mit besonderem Bedarf an einem solchen Projekt ergeben.